



Freie Stelle

Die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft sucht für das Projekt
„Ressourcenschonung durch Energierundholz“

ab 23. September 2013
eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

in Teilzeit (80 %) befristet bis 31.08.2015; die Vergütung erfolgt nach E 13 TV-L.

Das **Ziel** des Projekts ist die ökonomische und ökologische Quantifizierung vollmechanisierter und motormanueller Erntemethoden, bei denen durch das Abstreifen der Äste bis in die Krone hinein der Nährstoffentzug bei der Energieholzernte minimiert wird.

Zu den **Aufgaben** gehört v. a. GIS-basiert geeignete Standorte auszuwählen, die Beprobung von Böden und Bäumen zu koordinieren, durchzuführen und zu optimieren, sowie die Analysenergebnisse u. a. statistisch auszuwerten und (Nähr)Elementbilanzen zu erstellen. Die Ergebnisse sind in Berichtsform zu dokumentieren, sowie der Wissenstransfer in die forstliche Praxis (z.B. Vorträge, Erstellung von Beratungshilfen) umzusetzen.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit Abschluss Master oder Diplom (Uni) in den Bereichen Forstwissenschaften, Bodenkunde oder eines vergleichbaren Studiums
- sehr gute theoretische und praktische Kenntnisse der bayerischen (Wald)Böden sowie der standörtlichen, waldwachstumskundlichen Verhältnisse in Bayern und von Nährstoffkreisläufen
- gute Kenntnisse und Erfahrungen mit der Planung, Koordination und Durchführung von Probenahmen/ Geländeaufnahmen für Böden und Bäume inkl. Probenvorbereitung, Bodenprofilansprache gemäß standortkundlicher, vorzugsweise bodenkundlicher Kartieranleitung (z.B. KA 5)
- gute Kenntnisse und Erfahrungen mit GIS (ESRI), statistischen Auswertungsmethoden (z.B. Statistica, R) und EXCEL; Kenntnisse in ACCESS sind wünschenswert
- gute waldwachstumskundliche Kenntnisse, wünschenswert sind Erfahrungen mit der Anwendung von Biomassefunktionen und /oder Waldwachstumsmodellen
- gute Kenntnisse und Erfahrungen mit der Auswertung von (Nähr)Elementanalysen (Böden, Pflanzen) sowie von Nährstoffbilanzen
- wünschenswert sind Kenntnisse/Erfahrungen mit Holzernteverfahren
- Teamfähigkeit, selbständiges, zielgerichtetes Arbeiten
- Bereitschaft zu flexiblen, teils kurzfristigen, mehrtägigen Außendiensten in ganz Bayern
- Führerschein Kl. B zwingend erforderlich
- gutes Organisationsvermögen, Koordination und Betreuung von Hilfskräften
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdruckvermögen

Schwerbehinderte werden bei annähernd gleicher Eignung bevorzugt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Abteilung „Forsttechnik, Betriebswirtschaft, Holz“ bei
Frau Dr. Elke Dietz: Tel: 08161-714938; E-Mail: elke.dietz@lwf.bayern.de
Herrn Fabian Schulmeyer: Tel: 08161-715119; E-Mail: fabian.schulmeyer@lwf.bayern.de

Ihre Bewerbung (vollständige Bewerbungsunterlagen, ohne Lichtbild) mit der **Kenn-Nr. LWF-1324** richten Sie bis spätestens **27.08.2013** an die
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle,
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de
(bitte beachten Sie: Eingangsbestätigung erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist)